

23.11.2017 - 09:00 Uhr

"Armes Deutschland - Stempeln oder abrackern"



München (ots) -

- Die RTL II-Dokumentation kehrt mit vier neuen Episoden zurück
- Lohnt sich Arbeit in Deutschland?
- Neue Folge: Montag, 27. November 2017, um 20:15 Uhr bei RTL II

Rund 3,7 Millionen Menschen in Deutschland sind armutsgefährdet - trotz Arbeit. Die Zahl der von Erwerbsarmut Betroffenen ist zwischen 2004 und 2014 um fast 10 % gestiegen, knapp 2,7 Millionen Kinder in Deutschland sind direkt von Armut bedroht. In vier neuen Folgen begleitet die Dokumentation "Armes Deutschland" Familien, Paare und Alleinstehende, die am Rande der Armutsgrenze leben - und zeigt ihren grundlegend unterschiedlichen Umgang mit ihrer Situation. Stempeln oder abrackern - lohnt sich Arbeit in Deutschland?

Lohnt sich Arbeit in Deutschland? Absolut, findet Sabrina (36). Die Alleinverdienerin will ihren Kindern Vanessa (18) und Tobias (15) ein gutes Beispiel sein, doch trotz Arbeit hat die vierköpfige Familie lediglich rund 800 Euro monatlich zur Verfügung. Wünsche der Kinder bleiben oft auf der Strecke, eine Teilnahme an der Klassenfahrt reißt ein Loch in die Haushaltskasse. Gerade Familienvater Olaf will nach gesundheitlichen Problemen dringend zurück ins Arbeitsleben - doch dieser Schritt gestaltet sich als mehr als schwierig.

Ganz anders sieht es bei Dennis (34) und Isabella (27) aus. Beide leben von Hartz IV - aus Überzeugung. Ihre Notunterkunft hätte das Kölner Paar schon vor einiger Zeit verlassen müssen, doch da Isabella schwanger ist, dürfen die beiden bleiben. Die bisher vier gezeugten Kinder leben allesamt bei Pflegefamilien, kurz vor der Geburt droht das Amt erneut mit der Wegnahme des Neugeborenen. Dennis und Isabella wollen nun Deutschland verlassen, um das Kind selber großzuziehen.

Acht Kinder bedeuten für Achim (45) und Diana (42) nicht nur jede Menge Alltagsstress, sondern auch äußerst hohe Lebenshaltungskosten. Die Familie kalkuliert mit einem Tagesbudget von 8,60 Euro pro Kopf. Lebensmittel, Kleidung, Schulsachen, Friseurbesuche - alles muss davon bezahlt werden. Ein hartes Sparprogramm, für das Busfahrer Achim und Diana jeden Cent zweimal umdrehen müssen. Hilfe vom Jobcenter kommt für die Eltern nicht in Frage, Diana möchte unbedingt zurück ins Berufsleben. Doch selbst die Reparatur defekter Haushaltsgeräte wird in dieser Situation zu einer wohlüberlegten Investition.

Ausstrahlung: Montag, 27. November 2017, um 20:15 Uhr bei RTL II

Kontakt:

RTL II Programmkommunikation
Konstantin Louisoder
089 - 64185 6510
konstantin.louisoder@rtl2.de

Medieninhalte



Für Mutter Diana (42) ist sogar das Einkaufen der nötigsten Dinge ein Drahtseilakt. Pro Familienmitglied hat sie lediglich 8,60 Euro zur Verfügung - und muss jede Investition überdenken. Eine neue Folge "Armes Deutschland - Stempeln oder abrackern": Montag, 27. November 2017, um 20:15 Uhr bei RTL II. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6605 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/RTL II"



Isabella (27) und Dennis (34) leben von Hartz IV - aus Überzeugung. Ihre Notunterkunft hätte das Kölner Paar schon vor einiger Zeit verlassen müssen, doch da Isabella schwanger ist, dürfen die beiden bleiben. Jetzt droht das Jugendamt mit der Wegnahme des Neugeborenen. Eine neue Folge "Armes Deutschland - Stempeln oder abrackern": Montag, 27. November 2017, um 20:15 Uhr bei RTL II. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6605 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/RTL II"



Acht Kinder bedeuten für Achim (45) und Diana (42) nicht nur jede Menge Alltagsstress, sondern auch äußerst hohe Lebenshaltungskosten. Die Familie kalkuliert mit einem Tagesbudget von 8,60 Euro pro Kopf. Lebensmittel, Kleidung, Schulsachen, Friseurbesuche - alles muss davon bezahlt werden. Eine neue Folge "Armes Deutschland - Stempeln oder abrackern": Montag, 27. November 2017, um 20:15 Uhr bei RTL II. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6605 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/RTL II"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001974/100809606> abgerufen werden.